

18. März 2014

Berliner Staudenmarkt im Botanischen Garten am Samstag + Sonntag, dem 5. + 6. April 2014



Wer lebendiges Grün für den Garten, die Terrasse, den Balkon oder den urbanen Gemeinschaftsgarten sucht, der wird auf dem Berliner Staudenmarkt am 5. und 6. April 2014 im Botanischen Garten fündig. An die 100 Gärtnereien, Baumschulen sowie Pflanzen- und Naturschutzvereine präsentieren auf der einen Kilometer langen Marktstrecke ihre Sortenvielfalt, jede Menge Raritäten und erstklassige Beratung. Viele Stauden und Gehölze stammen aus dem naturnahen Anbau und sind von erstklassiger Qualität. Saatgut für die Einjährigen, Blumenzwiebeln für Sommer und Herbst sowie Hilfen zur Bodenverbesserung sind ebenso im Angebot wie Rosen, Clematis, Obstbäume und kleine Ziergehölze. Handwerklich gefertigte Rankhilfen aus Holz und Metall können gleich mitgenommen werden sowie vieles anderes, was im Garten nützlich oder einfach schön ist. Der Berliner Staudenmarkt ist der Treffpunkt für Gartenliebhaber aus ganz Europa und bietet ein unvergleichliches Markterlebnis.

Das Pflanzenangebot ist großartig und reicht vom Sonnenhut für den Präriegarten bis zur Glockenblume für den Steingarten. Eine große Auswahl an Prachtstauden, wie die sonnenliebenden Pfingstrosen, erwartet die Besucher. Auf Schattenstauden hat sich Annemarie Eskuche in ihrer Gärtnerei spezialisiert und ist zudem eine ausgewiesene Kennerin der Elfenblume (*Epimedium*), der Staude des Jahres 2014. Auf dem Staudenmarkt wird diese ausdauernde Pflanze von mehreren Gärtnereien angeboten und verzaubert im Frühsommer mit ihren filigranen Blüten den Garten. Auch für den Nutzgarten lässt sich vieles entdecken: Jungpflanzen von außergewöhnlichen Tomatensorten und richtig heißen Chilis sowie Kräuter und Heilpflanzen nach strengen ökologischen Richtlinien kultiviert sorgen für die gewünschte Geschmacksintensität.

Die Staudenexperten Jonas Reif (Chefredakteur der GartenPRAXIS) und Christian Kreß (Sarastro-Stauden) stellen exklusiv auf dem Staudenmarkt kurz vor Veröffentlichung ihr neues **Buch „Blackbox-Gardening: Wie versamende Pflanzen Gärten gestalten“** vor. Am Samstag, 5. April 2014, 14 Uhr hält Jonas Reif einen **Vortrag** zur Gartengestaltung mit selbstversamenden Pflanzen und ab 15.30 Uhr gibt es eine **Signierstunde** am Stand von Christian Kreß von Sarastro-Stauden. Ihr Buch ist ab 10. April 2014 im Handel – und bereits vorab auf dem Staudenmarkt zu erwerben.

Tipps und Helfendes zur Baumpflege gibt es am Stand der Gärtnerhof GmbH ebenso wie Erklärungen zu den Vorteilen des Gärtnerns im Hochbeet. Das erweist sich als rückschonend und schneckenfern.

Feines Catering stärkt für den weiteren Marktgang oder den Abstecher in die einzigartige Pflanzenwelt des Botanischen Gartens. Kinder können sich, von Profis angeleitet, beim angeseilten Klettern in Bäumen ausprobieren!

Alle Besucher werden wieder gebeten, eigene Transportbehältnisse für den Einkauf von Zuhause mitzubringen. Durch die lebhafteste Teilnahme an der Aktion ‚Blüten in Mehrwegtüten‘ werden bereits deutlich weniger Plastiktüten neu ausgegeben.

Das Staudenmarktjahr 2014 begleitet Schirmherr Wladimir Kaminer, bekennender Gartenliebhaber und Buchautor von „Mein Leben im Schrebergarten“ und „Diesseits von Eden. Neues aus dem Garten“.

Berliner Staudenmarkt im Botanischen Garten Berlin-Dahlem

- Eingänge:** Königin-Luise-Platz (Bus 101, X83) und
Unter den Eichen (Bus M48)
- Zeit:** Samstag + Sonntag, 5. + 6. April 2014
- Geöffnet:** 9-18 Uhr
- Garteneintritt:** 6 €, erm. 3 €. Kinder bis 7 Jahre Eintritt frei.
- Infos & Fotos:** www.berliner-staudenmarkt.de



Bereits jetzt vormerken:

Der nächste Herbst-Staudenmarkt ist am 6. und 7. September 2014.